



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ULM · STAATSANWALTSCHAFT ULM

PRESSEMITTEILUNG

1. April 2011

Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Ulm und der Polizeidirektion Ulm

Ulm / Fast 1.100 Gramm Marihuana im Auto - Haftbefehl

Über ein Kilogramm Marihuana hat die Ulmer Polizei am Donnerstag in Wiblingen bei der Kontrolle eines jungen Mannes entdeckt. Am frühen Abend überprüfte eine Streife des Polizeireviers Ulm-West den Fußgänger im Fischerhauser Weg. Der 19-Jährige vom Oberrhein hatte keinen Ausweis bei sich. Um seine Identität zu überprüfen, gingen sie mit ihm zu seinem Auto. Dieses hielt außer seinem Führerschein eine Überraschung bereit: Im Kofferraum lagen fast 1.100 Gramm Marihuana, verpackt in Folien. Dieses Rauschgift stellten die Ermittler sicher. Die Beamten durchsuchten den Verdächtigen und das Fahrzeug. Dabei unterstützte sie ein Rauschgiftspürhund der Ulmer Polizei. Weitere illegale Drogen kamen aber nicht zum Vorschein. Den Verdacht, dass der junge Mann unter Drogeneinfluss stehen könnte, entkräftete ein Schnelltest. Die Kriminalpolizei Ulm führt nun weitere Ermittlungen wegen des Verdachts des illegalen Rauschgifthandels durch.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Ulm wurde der 19-Jährige am Freitagmittag dem Haftrichter beim Amtsgericht Ulm vorgeführt, der einen Haftbefehl erließ. Nun befindet sich der Beschuldigte in Untersuchungshaft.

Reiner Durst

Unser Tipp: Bilder, Infografiken, Logos, Radiospots, Fülleranzeigen, Pressemitteilungen, ein Handbuch mit Tipps für Journalisten - alles rund ums Thema Prävention finden Sie kostenlos auf www.polizei-beratung.de/presse und www.gib-acht-im-verkehr.de/presse.